



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

MCXXX. Markgraf Otto verpfändet die Altmark und Prignitz an Herzog
Friedrich von Bayern, am 31. Mai 1373.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

breue vtwissen, de he vs darvp gheuen heft: vnd darmede is alle vorbenante rekenschop gheslichtet, wes he vs auer plichtich is vmb de mernitze vs wedder to scheppende eder dar vore to donde, also syne breue luden, des hebbe wy em nicht vordreghen, dat steyt op defuluen breue. Des tu tughe hebbe wy vse Inghezegele henghet an dessen bres, de gheuen is na godes bort M. CCC. iare in dem LXXIII iare, des sondaghes, als me singhet cantate.

Nach dem im Großherzoglich Mecklenburgischen Geheimen-Archive zu Schwerin befindlichen Originale.

MCXXX. Markgraf Otto verpfändet die Altmark und Prignitz an Herzog Friedrich von Bayern, am 31. Mai 1373.

Wir Otte, von gotes gnaden Marggrave zu Brandenburg, enpieten den Ratmannen und den gemeynen Bürgern zu Stendal unsern lieben getruwen unser gnade und allis gut. Lieben getruwen Wir lassen uch wissen, das wir den hochgebornen Fürsten hern Friederich Herzogen zu Beiern unserm lieben vettern durch kriege und not willen, die uns zu dieser Ziet anlangen, unser lande und Stete obir Elbe und in der Prigniz vor zwei hundert tusend Guldine zu pfande vorfatz und vorwieset haben, nach uzwiesunghe der brieue und hantvesten, die wir em und sinen erben besundern dorobir vormacht und gegeben habin. Darumbe wisen wir euch ernstlichen mit desern brieue an denselben Herzogen Fryderich unsern vettern, und gebieten euch by unsern hulden, das ihr em und synen erben von stade an zu eyuem pfande vor daz ehegenante gelt, mit aller gehorsamkeit und undirtenikeit als sich das zu rechte geboret, hulden geloben und sveren sollet, und euch ouch in allen sachen an em als an euren rechten pfantherren halden sullet mit ganzen trouwen, als ihr beste mughet, als lange bis das wir euch vor das ehegenante Gelt wider von em ghesloset und gelediget habin. Daran tut ihr uns sunderliche begehlicheit und gar wol zu danke. Gegebin zum Berlin, noch Christes geborte dritzehn hundert Jar dornoch in dem drie und souentzigsten jare, am Dinstage vor Pfingsten undir unsern Secret.

Gercken's Dipl. v. Marchiae I, 164.

MCXXXI. Bündniß des Königs Wenzel mit Herzog Albrecht von Mecklenburg wider Markgraf Otto und die Bayerischen Herzoge zur Erkämpfung der Mark Brandenburg, vom 6. Juni 1373.

Wir Wenzlaw, von Gotes gnaden Kunig zu Beheim Margraff zu Brandenburg und Herzog in Schlesien sur uns unser bruder und Erben Margrafen zu Brandenburg bekennen — das wir mit wolbedachten mute mit willen und volword — Herren Karls Röm. Keisers — unsers liben gnedigen Herren und Vaters, von rechter wissen uns mit dem hochgebornen Fursten Albrecht Herzogen zu Mekelnburg Grafen zu Swerin und Herren zu Stargarden und Rostok unserm Oheim und liben getrewen, und mit seinem Sone ver-